

Metzler stellt Weichen für künftiges Wachstum

- **Strategische Weiterentwicklung ausgerichtet an globalen Veränderungen und zukünftigen Kundenbedürfnissen**
- **Fokussierung, Effizienz und Wachstum als strategische Stoßrichtungen**
- **Expansionspläne für alle vier Geschäftsfelder des Bankhauses**

Das Bankhaus Metzler (Metzler) stellt mit der konsequenten Weiterentwicklung seiner Strategie die Weichen für weiteres Wachstum. Mit den drei strategischen Stoßrichtungen Fokussierung, Effizienz und Wachstum schafft die Bank die Voraussetzungen, um in jene Bereiche zu investieren, die für Kunden in Zeiten globaler Veränderungsprozesse von entscheidender Bedeutung sind. Die Weiterentwicklung der Strategie umfasst individuelle Expansionspläne für die einzelnen Geschäftsfelder der Bank in den kommenden Jahren.

„Aus einer Position der Stärke entwickeln wir uns kontinuierlich weiter, um unsere Kunden auch morgen bestmöglich zu unterstützen“, sagt Gerhard Wiesheu, Vorstandssprecher des Frankfurter Privatbankhauses B. Metzler seel. Sohn & Co. Aktiengesellschaft. „Der Wille und die Bereitschaft zu Veränderung ist Teil unserer DNA und zeichnet uns seit bald 350 Jahren aus. Denn für Metzler zählen nicht die kommenden Quartale, sondern die kommenden Generationen. Gegenwärtig sind unsere Kunden vielfach mit tiefgreifenden Veränderungen konfrontiert. Diese reichen von geopolitischen Herausforderungen über globale Megatrends wie die Dekarbonisierung bis hin zu technologischen Entwicklungsschüben wie die Digitalisierung. Bei diesen Herausforderungen wollen wir unseren Kunden zur Seite stehen.“

Starke Ausgangsbasis – aktuelle Veränderungsprozesse sorgen für zusätzliche Opportunities

Metzler verfügt in allen Geschäftsbereichen über eine starke Ausgangsbasis. Hierzu zählen auch kontinuierlich an Bedeutung gewinnende Zukunftskompetenzen – etwa in den Bereichen Altersvorsorge, Digital Assets oder ESG. Hinzu kommt ein Netzwerk in die Breite der deutschen Wirtschaft, zu Unternehmen und Investoren, das einzigartig ist.

Die tiefgreifenden Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft haben erhebliche Auswirkungen auf Unternehmen und Investoren. Metzler leitet daraus erhöhte Wachstumspotenziale und umfassende geschäftliche Opportunities ab. Hierzulande werden perspektivisch wachsende Vermögen zu einer zunehmenden Nachfrage nach komplexen und nachhaltigen Vermögensverwaltungs-Dienstleistungen führen. Zugleich steigt der Bedarf an innovativen Altersvorsorgemodellen in deutschen Unternehmen (bAV). Diese werden essenzielle Voraussetzung, um künftig als attraktiver Arbeitgeber dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und qualifizierte Mitarbeiter zu halten und zu gewinnen. Getrieben durch die Demografie sowie eine höhere Bereitschaft, Unternehmen zu verkaufen, nimmt zudem die Zahl von Nachfolgesituationen zu.

Ansprechpartnerin Presseanfragen:

Patrizia Ribauda

Telefon +49 69 2104-4949

patrizia.ribauda@metzler.com

Darüber hinaus werden die globale Neuausrichtung von Lieferketten, die Implementierung von Zukunftstechnologien und die grüne Transformation zu einem Investitions- und Produktivitätsschub führen. Dies geht einher mit einem signifikanten Refinanzierungsbedarf von Unternehmen – sowohl bei Eigen- als auch Fremdkapital.

Fokussierung, Effizienz und Wachstum als zentrale Stellhebel der strategischen Weiterentwicklung

Unter dem Schlagwort Fokussierung wird sich Metzler deshalb auf jene Produkte und Dienstleistungen konzentrieren, mit denen das Bankhaus signifikanten Mehrwert für Kunden schafft. In Bereichen, in denen dies nicht der Fall ist, arbeitet das Bankhaus, insbesondere im Asset Management, künftig im administrativen Bereich stärker mit Partnern zusammen. Dadurch wird zusätzliches Investitionsbudget verfügbar, das Metzler in wachstumsträchtige und zukunftsorientierte Bereiche investiert.

Durch die Verschlinkung und Digitalisierung von Prozessen optimiert Metzler seine Aufstellung und erhöht die Effizienz. Dies könnte zu einer deutlichen Vereinfachung der IT-Architektur der Bank führen. Auch in den Innenbereichen besteht Potenzial, durch Digitalisierung und Optimierung die Komplexität von Geschäftsprozessen zu reduzieren.

Vor diesem Hintergrund rechnet Metzler bis 2028 bezogen auf das gesamte Bankhaus mit dem Wegfall von rund zehn Prozent der Stellen. Dieser Wert dient als Orientierungsgröße, die abhängig von der Geschäftsentwicklung atmet. Der Personalabbau soll sozialverträglich gestaltet werden. Metzler wird hierfür unter anderem natürliche Fluktuation, die Verlängerung der bestehenden Altersteilzeitregelung sowie das Angebot, neue Rollen im Unternehmen zu übernehmen, nutzen.

Mit den Maßnahmen zur Fokussierung und Steigerung der Effizienz schafft Metzler die Voraussetzungen, um nachhaltiges Wachstum Hand in Hand mit den Kunden zu sichern und auszubauen. Die strategische Weiterentwicklung der Bank sieht dabei Expansionspläne für alle vier Geschäftsfelder vor – auch in Japan und den USA.

Bedürfnisse und Ansprüche der Kunden fest im Blick

Das Geschäftsfeld **Metzler Asset Management** konzentriert sich als aktiver Asset Manager noch konsequenter auf seine Kernkompetenzen Asset- und Pension-Management. Mit einem klaren Fokus auf ESG und Altersvorsorge sollen entscheidende Wettbewerbsvorteile ausgespielt werden. Damit einher geht die Ausrichtung auf die Anlagestrategien Multi-Asset und Aktien. Metzler Asset Management wird darüber hinaus strategisch die DACH-Region als Kernmarkt in den Mittelpunkt stellen und sich international weiter fokussieren.

Ansprechpartnerin Presseanfragen:

Patrizia Ribaudo

Telefon +49 69 2104-4949

patrizia.ribaudo@metzler.com

Das Geschäftsfeld **Metzler Capital Markets** geht bei Unternehmenskunden von einem in der Zukunft erheblich steigenden Bedarf an Eigen- und Fremdkapital aus, getrieben durch die Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft sowie Investitionen in Innovation und Digitalisierung. Entsprechend plant Metzler Capital Markets für seine Equities- und Fixed Income-Dienstleistungen weitere gezielte Investitionen entlang der Wertschöpfungskette von Origination/Syndication, Research, Sales und Trading. Von dieser Stärkung profitieren institutionelle Kunden bei der Inanspruchnahme klassischer Brokerage- und Research-Dienstleistungen. Metzler Capital Markets sieht zudem anhaltend hohe Wachstumschancen in den Bereichen Währungsmanagement und -handel (FX), nicht zuletzt durch den Ausbau ausländischer Märkte und das stetig wachsende Dienstleistungsspektrum.

Für das Geschäftsfeld **Metzler Corporate Finance** besteht erhebliches Wachstumspotenzial, etwa wenn es um Nachfolgsituationen geht, Unternehmensverkäufe oder die Platzierung von Firmenanteilen. Metzler Corporate Finance plant deshalb, die Mitarbeiterzahl im Bereich Corporate Finance mittelfristig auszubauen. In diesem Zuge wird Metzler sich unter anderem in den Sektoren Industrials, Technology, Alternative Energy/Infrastructure und Consumer ergänzen und in angrenzenden Bereichen verstärken.

Im Geschäftsfeld **Metzler Private Banking** liegt der Fokus auch künftig konsequent auf vermögenden Privatkunden, Familienunternehmen und Stiftungen. Dieses Geschäft soll weiter ausgebaut werden. Hierfür wird das Team von Metzler Private Banking auch zukünftig weiter aufgestockt. Die Strategie des Geschäftsfelds ist dabei zweigleisig: Erstens soll ein neuer Standort in Berlin eröffnet werden. Zweitens werden auch neue Regionen über die bereits bestehenden Geschäftsstellen erschlossen. Dies wird in Summe signifikante Wachstumschancen ermöglichen.

Über Metzler:

Kern der Metzler-Gruppe ist das Bankhaus Metzler, die mit fast 350 Jahren älteste deutsche Privatbank im ununterbrochenen Familienbesitz. Das Bankhaus Metzler konzentriert sich auf individuelle Kapitalmarktdienstleistungen für Institutionen und anspruchsvolle Privatkunden.

Bitte beachten Sie unsere rechtlichen Hinweise:

www.metzler.com/de/metzler/bankhaus/rechtliche-hinweise-compliance

Ansprechpartnerin Presseanfragen:

Patrizia Ribaudo

Telefon +49 69 2104-4949

patrizia.ribaudo@metzler.com